

SICHERHEITSDATENBLATT GEMÄSS 1907/2006/EG, ARTIKEL 31

Druckdatum: 30.01.2011 überarbeitet am: 30.01.2011

HÄNDESCHUTZLOTION SERIE S

AIR-WOLF GmbH
Waschraum- und Hygienetechnik
Unterhachinger Strasse 75
D-81737 München

Telefon +49 (89) 420790 -10
Telefax +49 (89) 420790 -70
air-wolf@air-wolf.de
www.air-wolf.de

Ein Unternehmen der
Wolf-Gruppe

AIR-WOLF

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

ANGABEN ZUM PRODUKT

Name: Händeschutzlotion Serie S

VERWENDUNG DES STOFFES / DER ZUBEREITUNG

Hersteller/Lieferant: AIR-WOLF GmbH
Waschraum- und Hygienetechnik
Unterhachinger Straße 75
D-81737 München
Tel. +49 (89) 420790-10

2. Mögliche Gefahren

GEFAHRENBEZEICHNUNG

entfällt

BESONDERE GEFAHRENHINWEISE FÜR MENSCH UND UMWELT

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in der letztgültigen Fassung.

KLASSIFIZIERUNGSSYSTEM

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

GHS-KENNZEICHNUNGSELEMENTE

entfällt

3. Zusammensetzung /Angaben zu Bestandteilen

CHEMISCHE CHARAKTERISIERUNG

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Chem. Bezeichnung, Symbol, CAS: CAS: 7732-18-5, EINECS: 231-791-2, Wasser >20%, CAS: 57-55-6, EINECS: 200-338-0, 1,2-propylen-glycol <10%, Fragrance, Xi; R 43-52/53, Achtung: ~3.4.S/1, 4.1.C/3, 1%, CAS: 5949-29-1 Citric Acid <1%

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

BESCHREIBUNG DER ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

nach Hautkontakt: Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

nach Augenkontakt: Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

WICHTIGSTE AKUTE UND VERZÖGERT AUFTRETENDE SYMPTOME UND WIRKUNGEN

Keine Angabe vorhanden.

HINWEISE AUF ÄRZTLICHE SOFORTHILFE ODER SPEZIALBEHANDLUNG

Keine Angabe vorhanden.

SICHERHEITSDATENBLATT GEMÄSS 1907/2006/EG, ARTIKEL 31

Druckdatum: 30.01.2011 überarbeitet am: 30.01.2011

HÄNDESCHUTZLOTION SERIE S

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

CO₂, Löschpulver oder Wasserdampf. Größeren Brand mit Wasserdampf oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

BESONDERE GEFÄHRDUNG DURCH DEN STOFF, SEINE VERBRENNUNGSPRODUKTE ODER ENTSTEHENDE GASE

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

BESONDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ZUSÄTZLICHE HINWEISE

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMASSNAHMEN

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

UMWELTSCHUTZMASSNAHMEN

- Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
- Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

VERFAHREN ZUR REINIGUNG/AUFNAHME

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

ZUSÄTZLICHE HINWEISE

Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

7. Handhabung und Lagerung

HANDHABUNG

- Hinweise zum sicheren Umgang: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

LAGERUNG

- Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen.
- Zusammenlagerungshinweise: nicht erforderlich
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- Lagerklasse: k.A.
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): k.A.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

ZUSÄTZLICHE HINWEISE ZUR GESTALTUNG TECHNISCHER ANLAGEN

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

BESTANDTEILE MIT ARBEITSPLATZBEZOGENEN, ZU ÜBERWACHENDEN GRENZWERTEN

1,2-propylen-glycol, MAK vgl.Abschn.IIb

Stearinsäure, MAK vgl.Abschn.IIb

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

SICHERHEITSDATENBLATT GEMÄSS 1907/2006/EG, ARTIKEL 31

Druckdatum: 30.01.2011 überarbeitet am: 30.01.2011

HÄNDESCHUTZLOTION SERIE S

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- Atemschutz: Nicht erforderlich.
- Handschutz: Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- Handschuhmaterial: Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und
- Augenschutz: Schutzbrille.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

ANGABEN ZU DEN GRUNDLEGENDEN PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN EIGENSCHAFTEN

ALLGEMEINE ANGABEN

Form:	flüssig
Farbe:	weiß
Geruch:	angenehm

ZUSTANDSÄNDERUNG

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	100°C
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Dichte bei 20°C:	1,00 g/cm ³
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	löslich
pH-Wert bei 20°C:	ca. 7,0

SONSTIGE ANGABEN

Keine Angabe vorhanden.

10. Stabilität und Reaktivität

THERMISCHE ZERSETZUNG / ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ZU VERMEIDENDE STOFFE

Starke Oxidationsmittel.

GEFÄHRLICHE REAKTIONEN

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

11. Angaben zur Toxikologie

AKUTE TOXIZITÄT

nein

EINSTUFUNGSRELEVANTE LD/LC50-WERTE

nein

VERZÖGERT AUFTRETENDE CHRONISCHE WIRKUNGEN

nein

SICHERHEITSDATENBLATT GEMÄSS 1907/2006/EG, ARTIKEL 31

Druckdatum: 30.01.2011 überarbeitet am: 30.01.2011

HÄNDESCHUTZLOTION SERIE S

SONSTIGE HINWEISE

kosmetische Zubereitung

SENSIBILISIERUNG

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

ZUSÄTZLICHE TOXIKOLOGISCHE HINWEISE

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12. Umweltbezogene Angaben

VERHALTEN IN UMWELTKOMPARTIMENTEN

Mobilität und Bioakkumulationspotential:

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

Weitere ökologische Hinweise:

Im Allgemeinen nicht wassergefährdend

13. Hinweise zur Entsorgung

EMPFEHLUNG

Kann unter Beachtung der notwendigen technischen Vorschriften nach Rücksprache mit dem Entsorger und der zuständigen Behörde mit Hausmüll zusammen abgelagert werden.

UNGEREINIGTE VERPACKUNGEN

- Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14. Angaben zum Transport

LANDTRANSPORT ADR/RID UND GGVS/GGVE (GRENZÜBERSCHREITEND/INLAND)

ADR/RID-GGVS/E Klasse: n/a

SEESCHIFFSTRANSPORT IMDG/GGVSEE

IMDG/GGVSee-Klasse: n/a

Meeresverschmutzung: Nein

LUFTRANSPORT ICAO-TI UND IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse: n/a

UN „MODEL REGULATION“

n/a

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

KENNZEICHNUNG NACH EWG-RICHTLINIEN

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

S-Sätze

25 Berührung mit den Augen vermeiden.

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

SICHERHEITSDATENBLATT GEMÄSS 1907/2006/EG, ARTIKEL 31

Druckdatum: 30.01.2011 überarbeitet am: 30.01.2011

HÄNDESCHUTZLOTION SERIE S

NATIONALE VORSCHRIFTEN

- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** nein
- **Technische Anleitung Luft:**
Klasse Anteil in
Water 30,0
NK 8,3
- **Wassergefährdungsklasse:** Im Allgemeinen nicht wassergefährdend.

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante R-Sätze:

DATENBLATT AUSSTELLENDER BEREICH

Environment protection department

ANSPRECHPARTNER

AIR-WOLF GmbH

ABKÜRZUNGEN UND AKRONYME

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the „International Air Transport Association“ (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the „International Civil Aviation Organization“ (ICAO)

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent